



# Pressemitteilung

## Herdenschutz im Südschwarzwald – Praktische Ansätze und Erfahrungen aus der Region

*Referentin: Rebecca Müller, Projektkoordinatorin*

### **Mehr zum Herdenschutzprojekt**

Auf ausgewählten Flächen im Südschwarzwald werden seit Oktober 2023 insgesamt vier Jahre lang bei 15 Pilotbetrieben geeignete präventive Herdenschutzmaßnahmen erprobt, wobei auf individuelle Lösungen gesetzt wird. Das Vorhaben soll Umsetzungshindernisse und praktische Fragestellungen klären sowie die Unterstützung der landwirtschaftlichen Betriebe optimieren. Dabei werden die individuellen Gegebenheiten vor Ort beachtet und neue Ideen gesammelt. Die Erfahrungswerte der Betriebe sowie anderweitige Maßnahmen, die im Projekt getestet werden, fließen in den Austausch mit der Politik ein. Mit einer gezielten Öffentlichkeitsarbeit für Gemeinden und Landwirtschaftsbetriebe auf verschiedenen Kommunikationskanälen wird wichtige Aufklärungsarbeit geleistet.

### **Projekträger, fachliche Unterstützung und Förderung**

Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband e.V. (BLHV) bündelt und vertritt die bäuerlichen Interessen von über 16.000 Mitgliedern in Südbaden gegenüber Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Er bietet Dienstleistungen an und stärkt ländlichen Raum und mittelständig orientierte Politik. Der Naturpark Südschwarzwald e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, die landwirtschaftlich geprägte Mittelgebirgsregion im Südwesten Deutschlands mit seiner großen kulturellen und biologischen Vielfalt als einzigartigen Lebensraum zu erhalten und weiterzuentwickeln. Zur besonderen Natur- und Kulturlandschaft gehört auch die landwirtschaftliche Nutzung. Die Erzeugergemeinschaft Schwarzwald Bio-Weiderind setzt sich aus ca. 180 biologisch wirtschaftenden Betrieben zusammen. Sie steht für hochwertiges Rindfleisch in Bio-Qualität und eine faire Zusammenarbeit. Die Rinder stehen von Mai bis Oktober auf der Weide und alle Betriebe sind nach aktuellen ÖKO-Verordnungen zertifiziert.

### **Die Projekträger:**



**Naturpark  
Südschwarzwald**

### **Pressekontakt**

Öffentlichkeitsarbeit Herdenschutzprojekt Südschwarzwald  
Nina Faschian  
Alpenblickstr. 2  
79761 Waldshut-Tiengen  
[herdenschutz@naturpark-suedschwarzwald.de](mailto:herdenschutz@naturpark-suedschwarzwald.de)

# Pressemitteilung



| Südschwarzwald |  
**HERDENSCHUTZ  
PROJEKT**

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) betreut das Wolfsmonitoring des Landes, ist Ansprechpartnerin für Luchs und Wolf (Sichtungen, Risse, etc.) und koordiniert die Herdenschutzberatungen. Zusammen mit dem Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) unterstützen sie das Projekt in fachlicher Hinsicht.



Forstliche Versuchs-  
und Forschungsanstalt  
Baden-Württemberg



LANDWIRTSCHAFTLICHES ZENTRUM BADEN-WÜRTTEMBERG  
RINDERHALTUNG • GRIENLANDWIRTSCHAFT • MILCHWIRTSCHAFT • WILD • FISCHEREI

Dieses Projekt wird vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert.



**Baden-Württemberg**  
**Ministerium für Umwelt, Klima**  
**und Energiewirtschaft**

## Pressekontakt

Öffentlichkeitsarbeit Herdenschutzprojekt Südschwarzwald  
Nina Faschian  
Alpenblickstr. 2  
79761 Waldshut-Tiengen  
[herdenschutz@naturpark-suedschwarzwald.de](mailto:herdenschutz@naturpark-suedschwarzwald.de)